



Landeshauptstadt München,
Agnes-Pockels-Bogen 21, 80992 München

BA 17 – Obergiesing

An die Vorsitzende
Frau Carmen Dullinger-Oßwald
Friedenstraße 40
81660 München

RIT-RL

Agnes-Pockels-Bogen 21
80992 München
Telefon: 089 233-767777
Telefax: 089 233-767812
Dienstgebäude:
Agnes-Pockels-Bogen 21
Zimmer: B4.014
Sachbearbeitung:
Herr Böning
thomas.boenig@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
09.02.2022

Antrag - Sitzungsunterlagen in Alfresco sollen langfristig abrufbar sein

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 03202 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 17 – Obergiesing vom 09.11.2021

Sehr geehrte Frau Dullinger-Oßwald,
sehr geehrte Damen und Herren des Bezirksausschusses Obergiesing,

im o. g. Antrag vom 09.11.2021 hat sich der Bezirksausschuss des Stadtbezirks 17 – Obergiesing dafür ausgesprochen, die Stadt München aufzufordern, die Kooperationsplattform „Alfresco“ benutzerfreundlicher (Übersichtlichkeit und Struktur) zu gestalten, um die Sitzungsunterlagen der jeweiligen BA-Sitzung über den Zeitraum der aktuellen Wahlperiode jederzeit leicht zu finden. Neben einer besseren Gliederung sei eine Volltextsuche unbedingt nötig.

Dazu möchten wir Ihnen folgendes mitteilen:

Laut der Beschlussvorlage „Fortführung des Projektes E- und Open-Government 2022 – Umsetzung des OZG als gesetzlicher Auftrag, Ausbau nutzerfreundlicher, effektiver Online-Angebote für ein modernes, attraktives München“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04500), die im Januar 2022 im Stadtrat behandelt und der ohne Änderungen zugestimmt wurde, ist als eine Maßnahme für 2022 geplant, die derzeit eingesetzte Alfresco-Plattform strategisch zu betrachten, die - im Hinblick auf aktuelle Anforderungen und Rahmenbedingungen - weitere Ausrichtung der Plattform zu bewerten und einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen zu entwickeln.

In diesem Zuge werden wir die Anforderungen des Bezirksausschusses gerne aufnehmen und die Möglichkeiten für die Umsetzung und Optimierung prüfen.

Zudem wird das Ratsinformationssystem (RIS) derzeit im Rahmen der Umsetzung der papierlosen Stadtrats- und Bezirksausschussarbeit an die aktuellen Anforderungen des Stadtrats



und der Bezirksausschüsse angepasst. Nachdem in den Jahren 2020 und 2021 für den Stadtratsbereich die papierlose Sitzungsvorbereitung und -durchführung im RIS implementiert wurde, ist dies in 2022 mit der Einführung „RIS-Internet/ -Extranet für Bezirksausschussmitglieder“ nun auch im Bereich Bezirksausschüsse geplant.

Mit der Einführung „RIS-Internet/ -Extranet“ für Bezirksausschussmitglieder im Dezember 2022 können die Sitzungsdokumente nur noch im RIS und nicht mehr in Alfresco abgerufen werden.

Folgende Funktionen werden zukünftig im RIS-Extranet verfügbar sein:

- Mit Anmeldung (Login) im neuen RIS-Internet (<https://risi.muenchen.de>) erreichen Bezirksausschussmitglieder das RIS-Extranet. Es beinhaltet öffentliche und nichtöffentliche Vorgänge des RIS und kann zur Sitzungsvorbereitung und Sitzungsdurchführung genutzt werden.
- Nach Login steht der Menü-Punkt „Persönlich“ mit den Unterpunkten „Persönliche Sitzungen“, „Persönliche Favoriten“ sowie „Persönliche Abonnements“ mit verschiedenen Filtermöglichkeiten zur Verfügung.
- Die Inhalte des RIS können in dem persönlichen Bereich favorisiert werden.
- In der Dokumentenvorschau können eigene Notizen, Anmerkungen und Markierungen zu Sitzungsunterlagen erstellt und gespeichert werden.
- Es können persönliche Tagesordnung-Dokumente mit den Inhalten ausgewählter Tagesordnungspunkte erstellt werden.
- Zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten können eigene Sitzungsdokumente, z. B. Redemanuskripte, hochgeladen werden.
- Tagesordnungspunkte, die in einer Sitzung behandelt werden, können gekennzeichnet und gefiltert werden.
- Sitzungstermine sind über den Kalenderdownload auch außerhalb des RIS verfügbar.
- Für den BA-Vorstand besteht ein lesender Vorabzugriff auf die Tagesordnung zur Besprechung und Freigabe.

Seit Februar 2022 kann die Basis des RIS-Extranets, in dem öffentliche und nichtöffentliche Vorgänge verfügbar sind, von dem Bezirksausschuss 22 im Pilotbetrieb zur Sitzungsvorbereitung und Sitzungsdurchführung genutzt werden. Hierzu fand am 01.02.2022 eine erste Informationsveranstaltung und Demonstration des Systems im BA22 statt.

Im Zuge der Einführung dieser Plattform erfolgt eine stetig Optimierung. Die Anforderungen nach der Durchsuchbarkeit der Dokumente wurde zur Bewertung an das Projektteam weitergegeben und geprüft.

Zudem möchten wir auf die Zusammenarbeit der Landeshauptstadt München mit dem Community-Projekt zur Plattform <https://www.muenchen-transparent.de> hinweisen. In dem die öffentlich verfügbaren Dokumente der Bezirksausschüsse – soweit also im RIS-Internet öffentlich verfügbar – mittels einer OCR Analyse bereits jetzt verschlagwortet und somit recherchierbar sind.

Wir bitten, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thomas Bönig
IT-Referent